

Newsletter der MPS Dautphetal – Das war von Februar bis April los!

Besuch der Ausbildungsmesse der IHK Lahn-Dill in Biedenkopf

Unsere Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen sieben bis neun besuchten am 8. März 2024 die Ausbildungsmesse der IHK Lahn-Dill in der Lahntalschule Biedenkopf.

Über 60 teilnehmenden Unternehmen aus Industrie und Handwerk, dem Dienstleistungssektor, dem öffentlichen Dienst sowie dem sozialen und pflegerischen Bereich informierten umfassend über Praktikums- und Ausbildungsmöglichkeiten in der Region. Sie gaben hilfreiche Bewerbungstipps und beantworteten geduldig die vielen Fragen der Messebesucher:innen.

Das breite Angebot nahmen unsere Schüler:innen gerne an: Sie sammelten fleißig Informationsmaterial, suchten aktiv die Gespräche mit Betriebsvertreter:innen und Auszubildenden oder erkundigten sich direkt nach einem Ausbildungs- oder Praktikumsplatz.

Die Ausbildungs- und Studienmesse der IHK Lahn-Dill wird ganzjährig virtuell angeboten:
https://tour.mi360.de/ihk_lahn-dill_ausbildungsmesse_2021_biedenkopf/



„Schüler schnuppern Praxisluft“

Mittelpunktschule Dautphetal erhält Auszeichnung

Sieben Schulen aus Hessen wurden mit dem Hessischen IHK-Schulpreis für ihre Projekte zur beruflichen Orientierung ausgezeichnet. Sie bereiten ihre Schüler und Schülerinnen mit ideenreichen Aktionen auf den Start in die Berufswelt vor. Überreicht wurden die Urkunden und Preise durch den Minister für Kultur, Bildung und Chancen, Armin Schwarz und die IHK-Präsidentin Kirsten Schoder-Steinmüller in Wiesbaden.

Die Freude war groß, als die MPS Dautphetal als eine von sieben Schulen Hessens den IHK-Schulpreis von Armin Schwarz in Empfang nehmen konnte. „Die Freude am Beruf bildet einen Grundstein für den Lebensweg junger Menschen und ist ein wichtiger Eckpfeiler für persönlichen Erfolg sowie ein glückliches und zufriedenes Leben“, betonte Schwarz die Wichtigkeit der beruflichen Orientierung an Hessens Schulen.

Mit unserem Projekt „Schüler schnuppern Praxisluft“, bei dem die Schülerinnen und Schüler des Jahrgangs 8 im Rahmen des Arbeitslehre Unterrichts in den Ausbildungswerkstätten der Firmen Roth und Elkamet unterrichtet werden, konnten wir die Jury überzeugen.

Ein riesen Dank geht an alle Ausbildungsverantwortliche und Auszubildende der Firmen Elkamet und Roth, die unsere Schülerinnen und Schüler so gut betreuen. Ohne sie wäre dieser schöne Erfolg nicht möglich!



Von links: Armin Schwarz (Kultusminister), Hartmut Heck (Ausbildung Firma Roth), Nastassja Schmidt (Ausbildung Firma Elkamet), Anne-Carina Beck (stellv. Schulleiterin), Judith Heck (BO-Koordinatorin), Christian Arnold (teilnehmender Schüler), Kirsten Schoder-Steinmüller (Präsidentin IHK)



Fahrt ins Schulkino Marburg

Am Donnerstag, 14.03.24 machte sich der Jahrgang 5 auf und fuhr mit dem Zug nach Marburg ins Schulkino. Nachdem sich alle Schülerinnen und Schüler mit Snacks und Getränken ausgestattet hatten, konnte der Film gestartet werden. Wir schauten uns gemeinsam den Klassiker „Das fliegende Klassenzimmer“ von Erich Kästner in der Neuverfilmung von 2023 an.

„Erst wenn die Mutigen klug und die Klugen mutig geworden sind, wird das zu spüren sein, was irrtümlicherweise schon oft festgestellt wurde: ein Fortschritt der Menschheit“, schrieb Erich Kästner in seinem 1933 erschienenen Schulroman. Auch heute sind die Themen von damals noch aktuell. In dem Film geht es um Freundschaft, die Kluft zwischen Arm und Reich, konkurrierende Banden und der Wunsch, klüger und mutiger zu sein.

Es war ein rundum schöner Vormittag und wir hatten alle viel Spaß!



Tag des Lesens in der Förderstufe

Am 21.03.2024 fand für die Förderstufe der „Tag des Lesens“ statt. Rund um das Thema Lesen haben die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 6 an diesem Tag mehrere Stationen durchlaufen. Zum einen erwarteten die Kinder „verrückte Lücken“ – das witzigste Wortspiel der Welt! Zu Beginn wird ein Wortvorrat ausgefüllt, dessen Wörter anschließend in einen Lückentext eingesetzt werden, sodass lustige Geschichten entstehen – hier wurde viel gelacht! Bei einer anderen Station gab es kreative Basteleien rund um das Thema Lesen. Hier konnte man zum Beispiel tolle Lesezeichen gestalten. Auch ein spannender Escape Room durfte nicht fehlen. An dieser Station wurde viel gerätselt und geknobelt, bis am Ende der passende Zahlencode zum Öffnen der Schatztruhe gefunden wurde. „Lasst Bücher sprechen“ war die vierte Station. Hier konnten die Schüler*innen mit der App „Chatterkid“ Bilder und Figuren aus Büchern zum Sprechen bringen! Auch hier wurde kreativ gearbeitet und es sind tolle Ergebnisse entstanden!



Nachdem alle Stationen durchlaufen wurden, ging es endlich zur Autorenlesung in die Aula! Harry Voß hat hier aus seiner Buchreihe „Ben und Lasse“ vorgelesen. Wir haben währenddessen viel gelacht, weil er so betont vorgelesen hat und den Figuren eine Stimme gegeben hat. Danach durften wir ihm viele Fragen stellen, die er alle gern beantwortet hat. Zum Schluss konnte man noch Bücher, Comics und Hörspiele kaufen und sich ein ganz persönliches Autogramm abholen.

Es war ein toller Tag, der viel Spaß bereitet hat!



Die Methodentage in der F6b

Schade! Die Ferien sind vorbei, aber JUHU, wir starten mit den Methodentagen!

Nach den Ferien hatten wir von Montag bis Mittwoch Methodentage.

Am Montag haben wir von unseren Ferien erzählt und viel über die Ferienerlebnisse unserer Mitschüler und Mitschülerinnen erfahren. Dazu haben wir geschrieben, gemalt und Ferienbingo gespielt! „Lernen lernen“ stand am Montag auch auf dem Plan. Hier haben wir viel darüber gesprochen und gelernt, wie man seinen Lernprozess richtig organisiert – und das fängt schon beim Packen der Schultasche an!

Am Dienstag und Mittwoch haben wir uns mit dem Thema „Präsentieren mit iPads“ beschäftigt. Wir haben alle eine Präsentation zu einem Tier unserer Wahl gehalten. Bevor wir angefangen haben, haben wir gelernt, wie man richtig im Internet recherchiert und vor allem, welche Informationen wir benötigen und wie man eine Präsentation vorher schon gut strukturiert und organisiert. Dann durften wir endlich anfangen mit den iPads zu arbeiten. Wir haben gemeinsam das Programm Keynote kennengelernt und alle unsere Präsentationen vorbereitet. Am Mittwoch haben wir uns Karteikarten geschrieben und gelernt die Präsentationen auch gut zu präsentieren. Viele von uns haben präsentiert und wir haben alle ein Feedback gegeben! Alle Präsentationen waren schön gestaltet. Wir hatten viel Spaß!



Zwei Mittelpunktschüler im Landesentscheid des Mathewettbewerbs

Valentin Briel ist Kreissieger des hessischen Mathematikwettbewerbs

Bereits im Dezember wurde in allen Klassen der Jahrgangsstufe 8 der Mathematikwettbewerb des Landes Hessen durchgeführt. Unsere Schulsieger Valentin Briel (Realschule) und Bogdan Zagaican (Hauptschule) haben am 06.03.2024 an der Richtsbergschule in Marburg an der zweiten Runde des Wettbewerbs teilgenommen und sich für die Endrunde qualifiziert.

Valentin Briel belegte mit 38,5 von 48 Punkten einen sensationellen 1. Platz und setzte sich somit gegen 25 weitere Schulsieger im Landkreis durch. Auch Bogdan Zagaican darf aufgrund der im hessenweiten Vergleich hohen Punktzahl in der Aufgabengruppe ebenfalls an der 3. Runde teilnehmen. Er erreichte 41 von 48 Punkten und belegte den 3. Platz im Landkreis. Beide werden am 30.04.2024 in Kassel für ihre außerordentlichen Leistungen geehrt.

Die Endrunde umfasst wie die 1. und die 2. Runde eine 90-minütige Klausur, die einheitlich von 10:30 – 12:00 Uhr geschrieben wird. Wie in der 2. Runde enthält sie nur Wahlaufgaben. Von den sechs Wahlaufgaben werden die besten vier gewertet. Im Anschluss an die Klausur werden die Urkunden und Preise von einem Vertreter des Kultusministeriums und des Arbeitgeberverbandes HESSEN METALL überreicht.

Valentin und Bogdan haben nun die Chance, die MPS Dautphetal am 30.04.2024 beim Landesentscheid an der Heinrich-Schütz-Schule in Kassel zu vertreten und gegen andere Kreissieger der hessischen Haupt- und Realschulen anzutreten. Wir gratulieren Valentin und Bogdan ganz herzlich und wünschen ihnen für die kommende Herausforderung viel Erfolg!



Projekttag Berufsorientierung mit abschließendem Café Beruf

Auch in diesem Jahr fanden für die Schüler und Schülerinnen der Vorabgangsklassen H8 und R9 Projekttag zum Üben von Vorstellungsgesprächen statt. Unterstützt wurden wir dabei von Ausbildungsverantwortlichen aus Betrieben der Region.

Am 1. Tag besichtigten unsere Schülerinnen und Schüler die Hinterländer Werkstätten sowie die Firmen Elkamet und Roth, um vor Ort Informationen über die Betriebe und zu Themen wie Ausbildung, Tätigkeiten, Berufe uvm. aus erster Hand zu erhalten. Die DRK-Schwesternschaft bot dazu ein Programm in der Schule an. Der 2. Tag stand unter dem Motto „Vorstellungsgespräche“. Mit dabei waren Mitarbeiter der Firmen Roth und Elkamet, der J+P Gruppe, sowie der Agentur für Arbeit.

Während des Sammelns möglicher Fragen eines Vorstellungsgesprächs und dem Überlegen sinnvoller Antworten gaben die Angehörigen der Betriebe wertvolles Insiderwissen an unsere Schülerinnen und Schüler weiter.

Am 3. Tag simulierten die Schülerinnen und Schüler der R9 während des Planspiels „Spiel das Leben“ ihr späteres Leben. „Auskommen mit dem Einkommen“ lautete hier das Motto.

Abgerundet wurden die Projekttag durch das Café Beruf. 25 Ausbildungsbetriebe und Institutionen standen den Schülerinnen und Schülern am 24. April von 16-18 Uhr Rede und Antwort bei allen Fragen rund um das Thema Berufsorientierung. Neben Betrieben aus den Bereichen Industrie, Handel, Handwerk und Dienstleistung waren auch die Berufliche Schule Biedenkopf, die Beraterin der Agentur für Arbeit und die IHK Lahn-Dill vor Ort.

Vielen Dank für die Unterstützung aller Betriebe. Danke auch an unsere Schülerinnen und Schüler, die die Möglichkeiten nutzten und sich interessiert einbrachten.

